



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Dortmund

Pressemitteilung

Dortmund, 25.10.07

Martina Becker
Assistenz der Niederlassungsleitung
Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
Tel. 0231/99535-110
Martina.Becker@blb.nrw.de
www.blb.nrw.de

Künstlerische Gestaltung beim Neubau Orchesterzentrum|NRW Dortmund

Frances Scholz aus Köln wird die große Foyerwand im Neubau des Orchesterzentrums NRW an der Brückstraße, Ecke Helle in Dortmund künstlerisch gestalten.

Das Land NRW, vertreten durch die Staatskanzlei hatte im Rahmen des Programms „Kunst und Bau“ des Landes Nordrhein-Westfalen den künstlerischen Wettbewerb unter fünf Künstlerinnen und Künstlern ausgelobt. Gestern hat sich das Preisgericht unter Vorsitz von Prof. Dr. Ferdinand Ullrich, Leiter der Kunsthalle Recklinghausen, für die Arbeit von Francis Scholz entschieden, die sich durch ihre Radikalität grundsätzlich von den vier anderen eingereichten Entwürfen unterscheidet. Eine auf ihre Umriss reduzierte organische Form wird dabei mit malerischen Mitteln scheren-schnittartig auf die Foyerwand projiziert. Dabei definiert sich die Binnenform über die weiße Leerfläche an der Wand, während erst an den Umrissformen Malerei zum Einsatz kommt. Der nuancierte vitale Farbauftrag wird allein in blauer Farbe ausgeführt. Das Werk formuliert in seinem Minimalismus ein ausdrucksstarkes Spannungsverhältnis zur Architektur, zum Innen- und Aussenraum gleichermaßen.

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Dortmund (BLB) wird den Neubau im Frühjahr 2009 fertig stellen. Nach Meinung der Jury wird mit dieser Arbeit der Ort zu etwas Besonderem gemacht.

Frances Scholz, geboren 1962 in Washington D.C., studierte an der Hochschule der Künste Berlin und war Meisterschülerin bei Kuno Gonschior. Seit 2002 hat sie eine Professur an der Hochschule für bildende Künste in Braunschweig.

Die vier weiteren Entwürfe stammen von Florian Baudrexel, Berlin, Tatjana Doll, Berlin, Michael Jäger, Köln und Prof. Manfred Vogel, Duisburg.

Mitglieder des Preisgerichts waren: Renate Ulrich, Kulturabteilung in der Staatskanzlei NRW, Dr. Beate Ermacora, Direktorin Kunstmuseum Mülheim, Prof. Dr. Ferdinand Ullrich, Leiter Kunsthalle Recklinghausen, Prof. Gotthard Popp, künstl. Leiter Orchesterzentrum, Prof. Dr. Martin Pfeffer, Rektor Folkwang Hochschule Essen, Prof. Silke Leverkühne, Künstlerin Düsseldorf, Helmut Heitkamp, Leiter BLB NRW Dortmund.